

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 39 (1923)

Heft: 5

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mungen bewilligt werden, die sich als unerläßliche Fortsetzung schon früher subventionierter Arbeiten darstellen. Es wurden daher im vergangenen Jahr nur Beiträge bewilligt an die Restauration der katholischen Kirche in Tomils (Graubünden), die Konsolidierung des Wachturmes des Schlosses Yverdon, für die Erhaltung und Instandstellung der alten Ringmauern und Türme der Stadt Freiburg, für die Innenrestauration des Hauptturmes des Schlosses Romont, sowie für etliche kleinere Arbeiten im Höchsbetrage von insgesamt 5900 Fr.

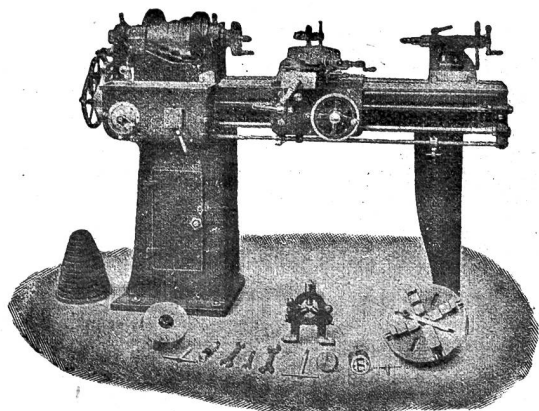
Gemeinnützige Baugenossenschaft Horgen. Die Generalversammlung genehmigte Jahresbericht, Betriebsrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1922. Die Genossenschafts-Anteile werden für das verflossene Geschäftsjahr 1922 mit 2% verzinst. Der Vorstand erhielt Auftrag, die Vorarbeiten für den Verkauf der bisher erstellten Häuser durchzuführen. Die Versammlung erklärte sich zur Behebung der immer noch herrschenden Wohnungsnot bereit, eventuell die Erstellung weiterer Wohnhäuser zu übernehmen. Vorerst soll jedoch die Frage der Verkaufsmöglichkeit der Häuser im „Allmendingtli“ abgeklärt werden.

Die Basler Wohngenossenschaft hielt ihre Generalversammlung ab. Die im Jahre 1900 gegründete Genossenschaft zählte auf Ende 1922 346 Mitglieder mit 464 Anteilscheinen zu 250 Fr., sodaß sich das Anteilscheinkapital auf 116,000 Fr. beziffert, das nahezu voll einbezahlt ist. Die Genossenschaft besitzt 18 Liegenschaften in allen Teilen der Stadt (davon drei als sogenannte „Baurechtspartellen“) mit 88 Wohnungen und einem Ladenlokal und einer Bodenfläche von 4381 m². Die Brandschätzung der Gebäude beträgt 1,094,600 Fr., die hypothekarische Belastung 686,500 Fr. Der Buchwert beläuft sich, bei einem Ankaufs- respektive Erstpreis von 813,240 Fr. auf 769,500 Fr.

Sämtliche Wohnungen sind vermietet, Auszüge fanden im Berichtsjahre nur sieben statt, ein Zeichen, daß es den Mietern „wohl“ ist in ihren Behausungen. Der Ertrag der Liegenschaften beläuft sich auf 72,088 Fr. und der Bruttogewinn auf 11,506 Fr., der nach den statistischen Abschreibungen und Zuweisungen an das Genossenschaftsvermögen eine Verzinsung der Anteilscheine von 5% gestattet. Bericht und Rechnung wurden einstimmig genehmigt.

Werkzeug - Maschinen

aller Art 1760



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager- und Bureau: Brandschenkestrasse 7.

Coaz-Hütte. Für die Errichtung einer Klubbhütte zur Ehrung des verstorbenen Oberforstinspektors Coaz sind bis jetzt von 39 Sektionen des Schweizerischen Alpenklubs bei der Zentralkasse 17,328 Fr. einbezahlt worden.

Literatur.

Schweizerische Elternzeitschrift für Pflege und Erziehung des Kindes. Zürich, Verlag: Art. Institut Drell Füßli. Jährlich 12 illustrierte Hefte 7 Fr., halbjährlich Fr. 3.50.

Überaus reichhaltig und vielseitig ist wiederum der Inhalt des April-Hefes der „Schweizerischen Elternzeitschrift für Pflege und Erziehung des Kindes“. Neben den Fragen, ob die Mütter ihre Kleinen in den Kindergarten schicken sollen, und was der Eintritt des Kindes in die Schule bedeutet, ist ein Aufsatz der „Bedeutung des Kindesalters für die Tuberkulosefrage“ gewidmet. Wertvoll sind die Ausführungen über „Neues und doch Altes zur Zahnpflege“, in denen auf die einfachsten und wirkungsvollsten Mittel einer vernunftgemäßen Zahnpflege bei Kindern hingewiesen wird. Paul Georg Münch plaudert humorvoll über „Erlebnisse mit Eltern“, Marie Troxler zeigt zwei grundverschiedene Bilder aus dem Familienleben, den Eltern von Abschlüssen werden beherzigenswerte Ratschläge gegeben, Erziehungserfahrungen, praktische Winke und Ratschläge und Anleitung zur Anfertigung von Kinderkleidern bilden den Schluß dieser sehr willkommenen, wirklich praktischen Zeitschrift, die überall wo Kinder erzogen werden, ein wertvoller Berater ist.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Stb. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Stb. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

180. Wer hätte abzugeben: 1 komplette Späneabsauganlage oder Bestandteile dazu; 1 Partie gebrauchte, gut erhaltene Treibriemen? Offerten an H. Schorn, Pfäffikon (Zürich).

181. Wer liefert Jalousteilmaschinen zum Einpressen der Hüllen in die Jalousteilbretchen? Offerten unter Chiffre 181 an die Exped.

182. Wer hätte einen gebrauchten, gut erhaltenen „Genix“ für 15 HP Elektromotor abzugeben? Offerten an Fr. Wenger, Scierie, Villeneuve (Vaud).

183. Wer liefert neue oder gebrauchte schmiedeeiserne Wasserleitungsröhren von 500 mm Lichtweite? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 183 an die Exped.

184. Wer liefert Brennholzkräse und Spaltmaschine? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 184 an die Exped.

185. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Abriethobelmaschine, 20–30 cm breit, abzugeben? Offerten mit Preis an Gottfr. Schweizer, Zimmermann, Ober-Entfelden (Aargau).

186. Wer liefert Zementröhren-Modelle, dünnwandig, neu oder gebraucht zur Herstellung von 10, 20 und 80 cm Röhren (Lichtweite)? Offerten an Chr. Kobel, Gutsbesitzer in Rammershaus, Langnau i. E.

187. Wer liefert abgekannte Stahl-Radreifen? Offerten unter Chiffre Z 187 an die Exped.

188. Wer hat abzugeben 2 Stück Drehstrom-Motoren, 1 à 2 HP und 1 à 5–6 HP, 250 Volt, 1440 Touren? Offerten an H. Frei, Wagnerei, Affoltern b. Zb.

189. Wer liefert Rohöl-Motor 12–16 PS, stehendes Modell? Offerten unter Chiffre 189 an die Exped.

190. Wer hat eine gebrauchte, gut erhaltene Leitspindel-Drehbank, hohe Spitze, mit 1.50–2 m Länge und Zubehör, abzugeben? Äußerste Offerten an Gebr. Amstutz, Sägerei, Bären (Nidwalden).